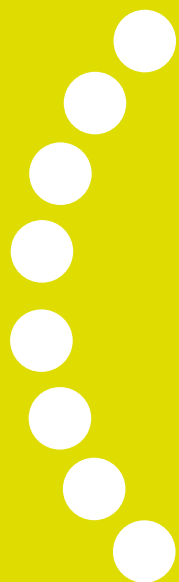


Verhaltenskodex für Lieferanten

Unsere Werte
und unsere gemeinsame
Verantwortung
in der Gesellschaft,
als Geschäftspartner
und am Arbeitsplatz



FETTE
COMPACTING



Einführung

Es ist unser Ansatz mit Lieferanten zusammenzuarbeiten, die unsere hohen Standards in Bezug auf Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit, Korruptionsbekämpfung und fairen Wettbewerb sowie Umweltmanagement teilen. Beschaffungsentscheidungen werden auf der Grundlage ethischer Standards, Qualität, Service, Preis, Lieferbedingungen und ähnlicher Faktoren getroffen. Jegliches korrupte, unangemessene oder unethische Verhalten im Umgang mit Geschäftspartnern ist verboten.

Die Fette Compacting Group erwartet von Lieferanten, dass sie gemäß den in diesem Dokument dargelegten Kernprinzipien agieren. Unser Verhaltenskodex für Lieferanten basiert auf international anerkannten Standards, einschließlich der Konventionen und Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation, die sich wiederum auf die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs), die Kinderrechtskonvention und die zehn Prinzipien des UN Global Compact stützen.

Wir sind der Meinung, dass wir einen wertvollen Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften nur durch kontinuierliche und kollaborative Lieferantenentwicklung und ein konsistentes Lieferanten- und Unterlieferantenmanagement leisten können. Angesichts der wachsenden Komplexität unseres mehrstufigen Lieferantennetzwerks sind wir auf gemeinsame Anstrengungen mit unseren direkten Lieferanten angewiesen, um mehr Transparenz zu erreichen.

Wenn wir Sie bei der Einhaltung unseres Verhaltenskodexes für Lieferanten unterstützen können, wenden Sie sich bitte an Ihren entsprechenden Ansprechpartner innerhalb unseres Unternehmens.

Kernprinzipien des Verhaltenskodexes für Lieferanten



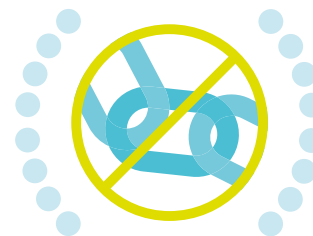
Gesetze und Vorschriften – Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften aller Länder, in denen wir geschäftlich tätig sind.



Arbeitsbedingungen – Achtung der Menschenrechte, faire Behandlung und Vereinigungsfreiheit. Jeder hat das Recht zu wählen, wo, für wen und in welcher Position er arbeiten und wann er einen Job verlassen möchte. Im Einklang mit den lokalen Gesetzen ist das Recht der Arbeitnehmer zu respektieren und zu wahren, freiwillig zu entscheiden, ob sie von Gewerkschaften ihrer Wahl vertreten werden möchten und, wo sie von einer Gewerkschaft vertreten werden, kollektiv zu verhandeln.



Diskriminierung, Belästigung und Vergeltungsmaßnahmen – Lieferanten sollen einen Arbeitsplatz frei von Belästigung und Diskriminierung bieten. Diskriminierung aufgrund von Hautfarbe, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Behinderung, Religion, politischer Zugehörigkeit, Gewerkschaftszugehörigkeit oder Familienstand wird nicht toleriert.



Moderne Sklaverei und Menschenhandel – Wir lehnen jegliche Form von Straf-, Zwangs-, oder anderer illegaler Arbeit, jegliche Form von Sklaverei oder Menschenhandel oder jegliches anderes ähnlich verbotenes Verhalten ab.



Löhne und Sozialleistungen – Wir zahlen faire Löhne und Arbeitszeiten. Jeder hat das Recht, für die geleistete Arbeit fair bezahlt zu werden und angemessene Arbeitszeiten zu haben. Wir erwarten, dass allen Arbeitnehmern mindestens ein freier Tag in einem Sieben-Tage-Zeitraum oder mindestens zwei freie Tage in einem Vierzehn-Tage-Zeitraum gewährt werden.



Kinderarbeit und jugendliche Arbeitnehmer – Lieferanten dürfen keine Kinderarbeit einsetzen. Die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitnehmern unter 18 Jahren darf nur in nicht gefährlichen Tätigkeiten und nur dann erfolgen, wenn sie das gesetzliche Mindestalter für die Beschäftigung oder das Alter für den Abschluss der Schulpflicht erreicht haben.

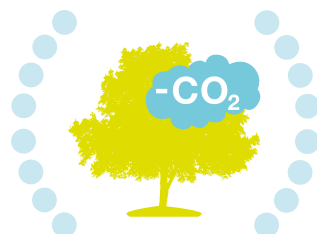
Kernprinzipien des Verhaltenskodexes für Lieferanten



Faire Behandlung – Lieferanten sollen einen Arbeitsplatz bieten, der frei von unmenschlicher Behandlung ist, einschließlich jeglicher sexuellen Belästigung, sexuellen Missbrauchs, körperlicher Bestrafung, mentaler oder physischer Nötigung oder verbaler Misshandlung von Arbeitnehmern und ohne Androhung einer solchen Behandlung.



Gesundheit und Sicherheit – Einhaltung aller geltenden Gesundheits- und Arbeitssicherheitsgesetze und -vorschriften. Wir erwarten von den Lieferanten, dass sie sicherstellen, dass Arbeitnehmer unter sicheren Bedingungen arbeiten und dass vom Arbeitgeber bereitgestellte Unterkünfte sicher, hygienisch und würdig sind.



Nachhaltige Entwicklung und Umweltschutz – Verantwortung für die Umwelt und die Suche nach Wegen, nachhaltig zu wirtschaften, ohne die Umwelt zu schädigen. Lieferanten müssen alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften einhalten, wie z.B. das Minamata-Übereinkommen über Quecksilber und das Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe.



Datenschutz – Sicherstellung der Integrität von Daten und Schutz der Informationen von Kunden, Mitarbeitern und unseres Unternehmens. Die Privatsphäre und Vertraulichkeit der persönlichen Daten von Geschäftspartnern und Mitarbeitern ist zu schützen.



Korruptionsbekämpfung und fairer Wettbewerb – Hohe ethische Standards und alle geltenden Gesetze zur Korruptionsbekämpfung und Bestechungsverhinderung müssen eingehalten werden. Diese Gesetze umfassen den US Foreign Corrupt Practices Act, den UK Bribery Act und die entsprechenden Gesetze und Vorschriften in allen Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind. Dritte müssen ihre Geschäfte im Einklang mit fairem Wettbewerb führen. Sie müssen faire und lautere Geschäftspraktiken anwenden. Dritte müssen alle Gesetze und Vorschriften zum fairen Wettbewerb und Kartellrecht einhalten.

Das Engagement der Fette Compacting Group für Menschenrechte und Umweltverpflichtungen ist in unserer [Menschenrechtserklärung](#) dargelegt, die auf der Homepage der LMT Group verfügbar ist.

Offenheit für Bewertungen und Audits

Wir erwarten von den Lieferanten, dass sie offen und transparent in Hinblick auf eine Bewertung der Einhaltung unseres Verhaltenskodexes für Lieferanten durch uns sind.

Umwelt

Lieferanten sollen umweltverantwortlich und effizient arbeiten und negative Auswirkungen auf die Umwelt minimieren. Lieferanten werden ermutigt, natürliche Ressourcen zu schonen, den Einsatz gefährlicher Materialien zu vermeiden, wo immer dies möglich ist, und Aktivitäten durchzuführen, die Wiederverwendung und Recycling fördern. Zu den Umweltelementen gehören:



Umweltgenehmigungen – Lieferanten müssen alle geltenden Umweltvorschriften einhalten. Alle erforderlichen Umweltgenehmigungen, -lizenzen, Informationsregistrierungen und -beschränkungen müssen eingeholt und deren Betriebs- und Berichtspflichten eingehalten werden.



Abfall und Emissionen – Lieferanten müssen Systeme zur sicheren Handhabung, Bewegung, Lagerung, Wiederverwertung, Wiederverwendung oder Verwaltung von Abfällen, Luftemissionen und Abwasser haben. Alle Abfälle, Abwässer oder Emissionen, die das Potenzial haben, die menschliche Gesundheit oder die Umwelt negativ zu beeinflussen, müssen vor der Freisetzung in die Umwelt angemessen kontrolliert und behandelt werden.



Umgang mit Chemikalien und anderen gefährlichen Gütern – Lieferanten müssen die geltenden Gesetze zum Umgang mit Chemikalien und gefährlichen Gütern einhalten, insbesondere die Anforderungen der EU-Chemikalienverordnung (EG 1907/2006) „REACH – Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe“ und der EU-Verordnung (EG 2011/65) „RoHS – Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“. Dies impliziert die Erfüllung aller Melde- und Deklarationspflichten, die für die an Fette Compacting gelieferten Waren gelten.

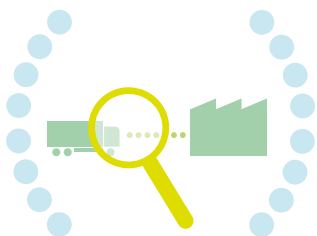


Unfälle und Freisetzungen – Lieferanten müssen Systeme zur Verhinderung und Minderung von versehentlichen Unfällen und Freisetzungen in die Umwelt haben.

Verantwortung in der Lieferkette

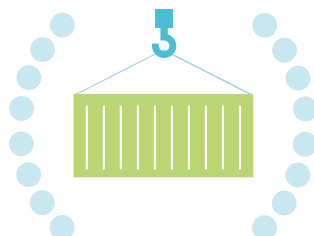
Sorgfaltspflicht

Die Sorgfaltspflicht in der Lieferkette wird auf Grundlage der „OECD-Leitlinien für verantwortungsvolles unternehmerisches Verhalten“ beachtet. Um die Einhaltung der in diesem Dokument festgelegten Standards und Regeln durch die Lieferanten zu überprüfen, wenden wir einen risikobasierten Ansatz an, der Selbstbewertungsfragebögen für Lieferanten oder andere Sorgfaltsmaßnahmen umfassen kann. Alle Lieferanten werden ermutigt, selbst einen Sorgfaltsprozess zu implementieren, um sicherzustellen, dass ihre Auftragnehmer und Unterauftragnehmer die in diesem Dokument festgelegten Standards und Regeln ebenfalls einhalten. Auf Anfrage möchten wir die Zusammenarbeit zwischen Lieferanten und Unterlieferanten bewerten, um bei Bedarf maximale Transparenz in relevanten Hochrisiko-Lieferketten bis zur Herkunftsquelle zu erreichen.



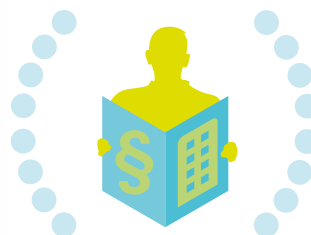
Verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen

Die Gewinnung, Produktion, der Transport, der Handel, die Verarbeitung und der Export bestimmter Rohstoffe entlang der vorgelagerten Wertschöpfungskette können mit hohen Risiken für Menschen und Umwelt verbunden sein. Wir streben an, nur Rohstoffe in unseren Produkten zu verwenden, deren Gewinnung, Produktion, Transport, Handel, Verarbeitung und Export weder direkt noch indirekt zu Menschenrechtsverletzungen, Gesundheits- und Sicherheitsproblemen oder Umweltverschmutzung beitragen. Wir erwarten von unseren Lieferanten von Rohstoffen und Fertigwaren, dass sie Prozesse gemäß der „OECD-Leitlinien für verantwortungsvolle Lieferketten von Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten“ einrichten. Schmelz- und Raffineriebetriebe ohne angemessene, geprüfte Sorgfaltsprozesse sollen vermieden werden. Auf Anfrage sollen Lieferanten ihre Lieferkette offenlegen, einschließlich Informationen über die Herkunft des Materials.



Meldung von Bedenken – Hinweisgebersystem

Alle Beteiligten sollten ermutigt werden, Bedenken oder illegale Aktivitäten am Arbeitsplatz zu melden, ohne Repressalien oder Belästigung zu befürchten. Lieferanten müssen Untersuchungen durchführen und bei Bedarf Korrekturmaßnahmen ergreifen. Um dies zu unterstützen, hat die LMT Group ein öffentlich zugängliches [Hinweisgebersystem](#) installiert.





Impressum

Herausgeber:
Fette Compacting GmbH
Grabauer Str. 24
21493 Schwarzenbek, Deutschland
Telefon: +49 4151 12-0

© Fette Compacting GmbH, 2024;
alle Rechte vorbehalten.
Die Rechte an allen Texten, Bildern und Grafiken
liegen bei der Fette Compacting GmbH.

V.i.S.d.P.:
Volker Reinsch

Redaktion und Realisation:
Jonas Dittrich

Gestaltung:
Braun Engels Gestaltung GmbH